

FAQ der Veranstaltung vom 11.12.2024 Ihre Fragen aus der Veranstaltung zur Vorstellung der ITeBAU-Plattform 2.0



Inhalt

Projektbezogenes	3
Dienstleistung der ITEBO	3
Migration	4
Online-Antrag	4
Veränderung zu ConjectPM	5
Zusammenspiel Dalux – ProsozBau	6
Funktionen der Plattform	7
Berechtigungskonzept	8
Beteiligung	9
Dokumentablage	9
Gerichtsakte	10
Individualisierbarkeit der Plattform	10
Kommentarfunktion	11
Metadatenspeicherung	11
Zugang zur Plattform	11



Projektbezogenes

Dienstleistung der ITEBO

 Was sollen die Landkreise den beteiligten Kommunen empfehlen, die kein eigenes DMS haben? Bislang greifen diese auf die vorhandene Plattform zu...

Für die Archivierung der relevanten Daten sind die beteiligten Kommunen selbstständig zuständig. Die Daten können durch die beteiligten Behörden aus dem Projektraum heruntergeladen werden. Für die Sicherung der Daten sind die beteiligten Behörden verantwortlich. Die ITEBO kann hier keinen Service anbieten.

2. Können Sie uns die Präsentation zusenden?

Die Präsentation können Sie unter https://register.gotowebinar.com/recording/7551952078797462275 erneut anschauen.

3. Wird das Vorgestellte uns komplett zur Verfügung gestellt?

In einem ersten Schritt wird der heute gewohnte Status quo über Dalux Box realisiert. Dalux Box umfasst im Kern dabei folgende Funktionalitäten (Kurzdarstellung):

- a) Dokumentenverwaltung
 - a. Berechtigungs-/Ordnerstruktur
 - b. Dokumentenupload und Download
 - c. Dateibenennungsvorlagen
- b) Kommunikation
 - a. Kommunikation mit Projektteilnehmern
 - b. Erstellen von Standardschreiben
- c) Revisionssichere Datenhaltung
- d) PDF-Viewer und Bearbeitung von Office 365 Dokumenten (bei eigener 365 Lizenz)
- e) BIM Viewer

Neben den hier aufgeführten Punkten wird Ihr Fachverfahren über eine Schnittstelle angebunden. Weiterhin können sich alle Beteiligten bei technischen Fragen wie gewohnt an den Support des ITeBAU-Teams wenden.

Weitere Funktionalitäten über den gewohnten Status quo hinaus, wie z.B. die Bauabnahme, können perspektivisch über weitere kostenpflichtige Module bezogen werden.

Vertraulichkeit: vertraulich Seite 3 von 11



Migration

1. Findet eine Datenmigration von conjectPM statt? Wie sieht die Roadmap zum Ausrollen der neuen Plattform in 2025 aus?

Es wird eine Datenmigration geben. Allerdings werden nur die Projekträume zu den lfd. Verfahren nach Dalux migriert werden.

Den zeitlichen Ablauf können Sie der Anlage 2 entnehmen.

2. wird es eine Migration bestehender (und zum Wechselzeitpunkt laufender) Projekträume geben?

Ja.

3. Müssen sich die Teilnehmer von Projekträumen in der neuen Plattform nach der Migration neu registrieren?

Ein neues System Bedarf einer neuen Registrierung. Die Nutzer werden nicht übernommen.

Online-Antrag

1. Kann Dalux mit von ITEBO angebotenen Antragsassistenten kombinieren?

Der Wechsel auf Dalux hat keine Auswirkungen auf die im Einsatz befindlichen Antragsstrecken. Diese können weiterhin wie gewohnt eingesetzt werden. Zumal die Antragsstrecken nicht an Dalux, sondern wie bisher auch an Ihr Fachverfahren angebunden werden. Die Antragsstrecke ist daher losgelöst von Dalux zu betrachten. Auch am bisherigen Prozess ändert sich erstmal nichts. Die Anträge gehen zunächst bei Ihnen im Fachverfahren ein und erst im Anschluss an die Antragsaufnahme eröffnen Sie einen Projektraum.

2. Was ist, wenn der Antrag über den Antragsassi ankommt. Was passiert mit falsch benannten Dokumenten?

Hierauf hat Dalux keinen Einfluss, da die im Einsatz befindlichen Antragsstrecken und Dalux zwei getrennt voneinander agierende Systeme darstellen. Dementsprechend ist bei Antragstellung die Benennung der Dateien zu prüfen. Bei der Antragsstrecke ändert sich nichts am bisherigen Vorgehen. Werden Dateien in Dalux hochgeladen, so kann eine Dateibenennungskonvention vorgegeben werden.

3. Wie sieht es auch mit der Antragsstrecke? Ist das nur mit FormSolution möglich? Bei der Auswahl der Antragsstrecke sind Sie bei der Auswahl des Anbieters frei. Momentan bieten jedoch nur wenige Lösungen eine XBau 2 f\u00e4hige Antragsstrecke an.



Veränderung zu ConjectPM

1. Verfahrensleitend ist bisher das Fachverfahren (bei uns PoBauG). Die Beteiligten werden im Fachverfahren ausgewählt, und auch der Schriftverkehr wird in PobauG erstellt. Ich gehe davon aus, dass wir weiterhin so arbeiten können - oder müssen wir dann alles in der Plattform machen?

Sie können genauso weiterarbeiten wie bisher. Mit Dalux haben Sie weitere Funktionen, die Sie nutzen können. In Einzelfällen kann es sinnvoll sein, die Funktionen in Dalux anstatt in Ihrem Fachverfahren zu nutzen. Ein Beispiel wäre hier, dass es in Dalux möglich ist, Fristen und Verantwortlichkeiten einzelnen "Schreiben" mitzugeben. Diese Fristen und Verantwortlichkeiten können dann durch die betreffenden Personen nachvollziehbar in Dalux aufgefunden werden. An diesem Beispiel zeigt sich, dass aus Sicht aller Beteiligten Funktionen auf der Plattform im Sinne eines besseren Prozesses genutzt werden können. Am Ende entscheiden Sie, welche Funktionalität Sie wie und wo nutzen möchten.

2. Gibt es noch eine Ansicht aller Dokumente unabhängig der Ablage nach Ordnerstruktur (bislang Historie Ansicht , chronologische Anzeige der Dokumente?)

In Dalux selber kann man sich alle Dokumente in chronologischer Form anzeigen lassen. Die Möglichkeit zu einem Download in einem zusammengefügten Dokument besteht jedoch nicht. Mit der XBau 2 Schnittstelle ist es jedoch so, dass auch Dokumente nach ProBAUG und von dort aus dann in ein DMS übertragen werden können. In vielen geläufigen DMS gibt es dann die Funktionalität eine "Gerichtsakte" erstellen zu lassen.

- 3. Bleibt das Prinzip, dass wir den Projektraum eröffnen und die Teilnehmer einladen? Dieses Prinzip bleibt wie gewohnt bestehen.
- 4. Wenn die Behörde den Projektraum anlegt, wird der Name des Projektraumes automatisch generiert oder kann man diesen auch manuell ändern? Wie findet man die einzelnen Projekträume wieder? Gibt es wie bei Conject eine Art Liste mit allen Projekten?

Der Name des Projektraums wird heute anhand der von Ihrem Fachverfahren übermittelten Angaben generiert. Hieran wird sich im Kontext von Dalux auch erstmal nichts ändern. Als Eigentümer des Projektraums können Sie den Namen auch jederzeit manuell auf der Plattform ändern.

Eine Übersicht aller im Zugriff befindlichen Projekte ist in Dalux verfügbar. Analog zu Conject können Sie in dieser Übersicht auch gezielt nach Projekten suchen.



Zusammenspiel Dalux - ProsozBau

1. Wie erfolgt die Synchronisierung mit dem MEDIENCENTER?

Die in Dalux befindlichen Dokumente können über eine XBau 2 Schnittstelle an ein Fachverfahren übergeben werden. Sobald ein neues Dokument für Sie in der Plattform zur Verfügung steht, wird eine entsprechende XBau 2 Nachricht an das Fachverfahren ausgelöst. Teil dieser XBau 2 Nachricht ist das Dokument, welches dann in Ihrem Fachverfahren aufgerufen werden kann. Für die Verarbeitung der XBau 2 Nachricht und die Anzeige der Dokumente im Fachverfahren ist der Hersteller des Fachverfahrens verantwortlich.



Funktionen der Plattform

1. Können für die Kommunikation projektübergreifende Vorlagen erstellt werden, die von allen Mitarbeitern für alle Projekte genutzt werden können?

In Dalux ist es möglich, sowohl projektspezifische als auch projektübergreifende Vorlagen zu erstellen. Dies betrifft vor allem Ordnerstrukturen, Metadaten, Kommentare (Kommunikation), Dateibenennungsvorlagen und Berechtigungsgruppen.

2. Kann ich im Viewer messen?

Im Viewer können Sie auch messen.

3. Können die E-Mail-Kontakte (s. Outlook) hinterlegt werden?

In jedem Projekt wird ein projektbezogenes Adressbuch erstellt. In diesem Adressbuch befinden sich alle Projektteilnehmer. Ein Hinterlegen von Outlook Kontakten ist nicht möglich.

4. Die Steuerung dass nur korrekt bezeichnete Pläne hochladen zu können ist toll, aber wenn ich eine Antragsstrecke vorgeschaltet habe, die das nicht kann. Wie verhält sich das dann? Bieten Dalux eine Antragsstrecke an?

Dalux selber hat aktuell keine integrierte Antragsstrecke. Die Prüfung der Dateibenennung bei Antragstellung ist daher momentan durch den Hersteller der Antragsstrecke zu erbringen.

5. Gibt es weiterhin Automatisierte Informationen an vereinzelte berechtigte Personengruppen wenn ein Dokument hochgeladen wird?

Es wird weiterhin eine Information geben. Die Information von Beteiligten in Dalux läuft jedoch anders als in conject ab. Ein Beteiligter wird an drei Stellen über neue Kommentare oder Dokumente informiert:

- a) In Dalux über ein Dashboard. Hier sieht der Beteiligte für Ihn offene Kommentare, Aufgaben und Dokumente
- b) Über eine tägliche Zusammenfassung wird der Beteiligte, sofern etwas Neues vorliegt, über für Ihn relevante neue Kommentare, Aufgaben und Dokumente informiert. Diese tägliche Zusammenfassung erfolgt nicht über eine am Ordner gekoppelte Benachrichtigungsregel, sondern über sog. Ordnerabonnements. Diese Ordnerabonnements sind standardmäßig zunächst für alle Ordner, auf die ein Beteiligter Zugriff hat, aktiviert.
- c) Beim Versenden von Dokumenten
 Dokumente können direkt an einen Beteiligten oder Externen versendet werden.
 Es erfolgt eine Nachricht per Mail. Auf das Dokument kann über einen
 Downloadlink zugegriffen werden.

Vertraulichkeit: vertraulich Seite 7 von 11



Berechtigungskonzept

1. Wie verhält es sich mit den Rechten der Dateien aus, Thema Datei verschieben/kopieren?

Berechtigungen des Ordners werden beim Verschieben einer Datei automatisch übernommen. Die Thematik des Verschiebens und Kopierens hat sich hierdurch erledigt.

2. Kann z.B. der Entwurfsverfasser die PDF's genauso wie die Excel Tabelle bearbeiten?

Grundsätzlich werden PDF streng genommen in Dalux nicht bearbeitet. Mittels der Tools werden lediglich Kommentare und Anmerkungen einem Dokument beigefügt. Kommentare und Anmerkungen an einem Dokument können nur mit einer entsprechenden Berechtigung von einem angebracht werden. Zudem kann die Sichtbarkeit der einzelnen Anmerkungen durch Sie gesteuert werden.

Genau wie bei den PDF können Officedokumente nur mit einer entsprechenden Berechtigung bearbeitet werden. Im Fall von Office Dokumenten bedeutet Bearbeitung, dass eine neue Version des Dokuments angelegt wird.

- 3. Welche Projekte sieht der Sachbearbeiter? Alle, die bei der Behörde liegen? Grundsätzlich gilt für alle Beteiligten, dass Sie auf alle Projekte zugreifen können, zu denen eine Berechtigung vergeben ist. D.h. die Sachbearbeiter einer Bauaufsicht können bei der Vergabe von entsprechenden Berechtigungen auch weiterhin auf alle Projekträume zugreifen.
- 4. Welche sieht der Entwurfsverfasser? Seine eigenen bei der Behörde, oder alle seine eigenen auch bei anderen Behörden, die die Plattform nutzen?
 - Analog zu conject kann ein Entwurfsverfasser alle Projekte sehen, zu denen er eingeladen wird. Dabei kann er auch mit einem Zugang auf Projekte von unterschiedlichen Behörden zugreifen. Projekte, zu denen keine Einladung besteht, können nicht eingesehen werden.
- Was passiert mit den Berechtigungen, wenn ich ein Dokument verschiebe?
 Die Berechtigungen des übergeordneten Ordners werden automatisch für das Dokument übernommen.
- 6. Kann man den Zugriff auf das Aktivitätsprotokoll einschränken? Sowohl für interne als auch externe Nutzer?
 - Auf das Aktivitätsprotokoll hat lediglich der Projektadministrator Zugriff. Bei Bedarf können mehrere Personen zum Projektadministrator ernannt werden.
- 7. kann ein Beteiligter Mitglied von mehreren Gruppen sein (z.B.: Entwurfsverfasser ist gleichzeitig Tragwerksplanner, beide Gruppen haben unterschiedliche Rechte)

 Die Zugehörigkeit zu mehreren Gruppen ist möglich.



Beteiligung

- 1. lassen sich in der Kommentar-Funktion nur hinterlegte Adressaten anschreiben oder kann man auch externe-E-Mail-Adressen anschreiben?
 - In der Kommentarfunktion kann man lediglich Nachrichten an registrierte Projektteilnehmer adressieren. Es ist aber ebenfalls möglich, Informationen aus der Plattform an externe E-Mail-Adressen zu versenden.
- 2. Kann man sehen, wann ein Teilnehmer in die Plattform eingeladen wurde und wann dieser der Einladung gefolgt ist?
 - Im Aktivitätslog ist ersichtlich, wann eine Einladung versendet wurde. Die Annahme an sich wird nicht direkt verzeichnet. Jedoch wird verzeichnet, wann ein Beteiligter auf ein Projekt zugreift. Der erste Zugriff auf ein Projekt würde somit der Annahme einer Einladung entsprechen.

Dokumentablage

- Kann ich sehen, wann ein Dokument von wem runtergeladen wurde?
 Im Aktivitätslog kann nachvollzogen werden wann und von wem ein Dokument auf der Plattform geöffnet/heruntergeladen wurde.
- 2. in ITeBAU kann ich eine Mail aus Outlook an den Projektraum weiterleiten, damit sie unter Kommunikation erscheint. Wie bekomme ich Mails in die Dalux Box?
 - Jedes Projekt hat ein eigenes Mailarchiv mit einer eigenen Mailadresse. Dorthin können die Nachrichten weitergeleitet werden.
- 3. gibt es weiterhin die Funktion, dass nichtleere Ordner fett gedruckt sind und leere Ordner nicht fett beschriftet sind?
 - In Dalux ist neben dem Ordner eine Zahl. Diese Zahl zeigt an, wie viele Dokumente sich in einem Ordner befinden. Befindet sich keine Zahl neben einem Ordner, so ist dieser Ordner leer.
- 4. Ein in Prosoz oder außerhalb signiertes Dokument (Genehmigung) kann die Behörde aber in die Ordnerstruktur hochladen, oder?
 - Signierte Dokumente können hochgeladen werden.



Gerichtsakte

1. Kann ich die Kommentare chronologisch geordnet in die Ordner integrieren um eine vollständige chronologische Belegakte zum Beispiel für ein Gericht zur Verfügung stellen zu können?

Zu den Kommentaren kann eine Excel-Datei heruntergeladen werden. In dieser Excel-Datei können die Kommentare chronologisch samt Inhalt vorgefunden werden. Diese Datei kann einer Gerichtsakte beigefügt werden.

2. Ist ein kompletter download des Projektraumes aus allen Ordnern und "Kommunikation" nach dem Eingangsdatum in eine Datei möglich (Thema Gerichtsakte)

In Dalux selber kann man sich alle Dokumente in chronologischer Form anzeigen lassen. Die Möglichkeit zu einem Download in einem zusammengefügten Dokument besteht jedoch nicht. Mit der XBau 2 Schnittstelle ist es jedoch so, dass auch Dokumente nach ProBAUG und von dort aus dann in ein DMS übertragen werden können. In vielen geläufigen DMS gibt es dann die Funktionalität, eine "Gerichtsakte" erstellen zu lassen.

Individualisierbarkeit der Plattform

- 1. Habe ich es richtig verstanden, dass die einfache Ordnerstruktur das Modul "Box" darstellt? Und die BIM-Funktionen ein weiteres, optionales Modul wären?
 - In Dalux Box finden Sie alle Grundfunktionalitäten zur Zusammenarbeit mit internen und externen vor. Die umfasst die Dokumentenverwaltung (inkl. BIM), Ordnerstrukturen, Benutzerverwaltung, Kommunikation und die Funktionen zur Dokumentenbearbeitung inkl. BIM. Ein optionales Modul wäre beispielsweise Dalux Field. Hierüber könnten Sie die Ergebnisse einer Bauprüfung dokumentieren.
- 2. Kann man die Dateien auch in eigenen z.B. pdf-Programmen direkt aus der Plattform öffnen, bearbeiten und als neue Version abspeichern?
 - Das Öffnen einer Datei über ein eigenes PDF-Programm wird weiterhin möglich sein. Eine Integration weiterer Viewer neben dem Dalux eigenen Viewer wird nicht realisiert. D.h. sollten Sie Änderungen an einem Dokument in einem eigenen PDF-Programm vornehmen, so müssen Sie das Dokument erst zwischenspeichern und anschließend hochladen. Möchten Sie Änderungen an einem Dokument direkt in Dalux vornehmen, ist der Dalux eigene Viewer zu verwenden.



Kommentarfunktion

1. Können Pläne über die Kommentarfunktion revisionssicher mit digitalem Stempel versehen werden?

Diese Funktion befindet sich momentan in der Entwicklung. Die Lösung Dalux an sich ist revisionssicher und alle relevanten Änderungen werden im Aktivitätenlog aufgezeichnet.

2. Kann der Kommentarbereich auf der Plattform deaktiviert werden? Die meisten BauB arbeiten ja mithilfe der Fachanwendungen und nicht innerhalb der Bauplattform / Austauschplattform?

Der Kommentarbereich kann nicht deaktiviert werden. Sie können nach wie vor weiterhin mit ProBAUG arbeiten. Der Kommentarbereich bietet Ihnen lediglich weitere Möglichkeiten, die Kommunikation mit Externen zu steuern.

3. Kann ich die Kommentare chronologisch geordnet in die Ordner integrieren um eine vollständige chronologische Belegakte zum Beispiel für ein Gericht zur Verfügung stellen zu können?

Zu den Kommentaren kann sich eine Excel Datei heruntergeladen werden. In dieser Excel Datei können die Kommentare chronologisch samt Inhalt vorgefunden werden. Diese Datei kann einer Gerichtsakte beigefügt werden.

4. lassen sich in der Kommentar-Funktion nur hinterlegte Adressaten anschreiben oder kann man auch externe-E-Mail-Adressen anschreiben?

Die Kommentare sind ausschließlich an Teilnehmer eines Projekts gerichtet. Sie haben aber nach wie vor die Möglichkeit, Dokumente an "Nicht Projektteilnehmer" per Nachricht zu senden.

Metadatenspeicherung

- 1. Sieht man auch welche Person wann Unterlagen angeschaut hat? Wir hatten schon mit einer Gemeinde Diskussionen, weil diese mit alten Unterlagen in den Gemeinderat gegangen ist. Dazu war es hilfreich nachzuvollziehen, wann die Gemeinde welche Unterlage angeschaut/heruntergeladen hat
 - Im Aktivitätslog ist nachvollziehbar wer wann ein Dokument heruntergeladen oder geöffnet hat.
- Kann ich sehen, wann ein Dokument von wem runtergeladen wurde?
 Ja, im Aktivitätslog.

Zugang zur Plattform

 zur Zeit loggen sich die Mitarbeitenden über einen gemeinsamen Zugang ein. Damit ist für jeden MA Zugang zu allen Projekträumen gewährleistet - für den Vertretungsfall. Dieser umfassende Zugang und Berechtigung aller MA sollte weiterhin gewährleistet sein.

Ein Zugang zu allen Projekten über einen zentralen Nutzer kann weiterhin gewährleistet werden.